

„Mir Allgäuer“ engagiert sich für nachhaltigen Urlaub und unterstützt aktiv mit seinen mehr als 500 Ferienhöfen, in Zusammenarbeit mit dem ZAK, das Projekt „MARLENE – Gemeinsam Lebensmittel retten“. Gefördert aus Mitteln des Interreg Bayern Österreich Fonds.



FÜR EINEN
NACHHALTIGEN
URLAUB

Keine Lebensmittel verschwenden

- **Bewusst einkaufen**
 - Regional & saisonal
 - Packungsgrößen beachten
 - Nicht zuviel einkaufen:
Ausflüge und Restaurantbesuche berücksichtigen
- **Lebensmittel mit nach Hause nehmen**
- **Sprechen Sie mit Ihrem Gastgeber, wenn Sie ...**
 - bei der Abreise Lebensmittel im Kühlschrank zurücklassen.
 - Lebensmittel zur Fütterung der Tiere am Hof spenden wollen.

Verpackungsmüll vermeiden

- **Leitungswasser trinken statt Plastikflaschen kaufen**

Leitungswasser aus dem Hahn ist eines der meistkontrolliertesten Lebensmittel und hat eine hervorragende Qualität. **Weltweit verbrauchen wir über eine Million Plastikflaschen pro Minute!** Mit dem Verzicht auf Plastikflaschen vermeiden Sie Abfall und schonen Umwelt und Ressourcen.
- **Gesunde Produkte aus der Region frisch und unverpackt einkaufen**

Nutzen Sie die Hofläden in Ihrer Umgebung und fragen Sie Ihren Gastgeber nach regionalen Einkaufsmöglichkeiten.